

TOPOGRAPHIA
ET CHRONOLOGIA.
Abriß und Beschreibung
der vormalten Herrschaft Brauteneckh auf
dem Neckgen Zwischen dem Amte Ment
bauz Dusselt, Heilstem und Belderf
in Sulmiez Taberz Thal gelegen.

Vermacht und zusammen gebracht durch CHR.
Stephanum Vegetium Plebanum zu
Bingen, Haupt.

ANNO DOMINI

1799

Pflegamt Breitenegg

Die Arbeit zur Herrschaft Breitenegg – von Vogel als Pflegamt bezeichnet – war die letzte von fünf Amtsbeschreibungen, die alle im selben Jahr, 1598, abgeschlossen wurden.

Zur Herrschaft Breitenegg haben sich aus der pfalz-neuburgischen Landesaufnahme die folgenden Archivalien erhalten:

- *Hauptkarte, z.T. beschädigt, 1598.*¹
- *Kopie der Hauptkarte, 1598.*²
- *Kopie der Hauptkarte von Carl von Flad, 2. Hälfte 18. Jhd.*³
- *Kopie der Hauptkarte von Möstl, 18. Jhd.*⁴
- *Kartenlibell, mit Übersichtskarte und 4 Teilkarten, 1598.*⁵
- *Topographia et Chronologia, Abriss und Beschreibung der Herrschaft Breitenegg, 1598.*⁶

Die vorliegende Edition erfolgte anhand des Archivals „Topographia et Chronologia. Abriss und Beschreibung der Herrschaft Breitenegg“ von 1598 (BayHStA, Pfalz-Neuburg, Hofrat 24).⁷ Festgestellte falsche Quadrantenangaben in den Registern wurden in den Anmerkungen als solche gekennzeichnet und wenn möglich richtiggestellt. Der Abgleich erfolgte anhand der Teilkarten der Herrschaft Breitenegg, BayHStA PI 21515. Siedlungsnamen wurden im Apparat ihren heute gültigen Entsprechungen, mit Angabe der Gemeinde- und Landkreiszugehörigkeit, zugeordnet. Gemeinden ohne Landkreisangabe liegen im Landkreis Neumarkt.

Zur Gliederung

Die Beschreibung der Herrschaft Breitenegg ist ähnlich gegliedert wie die anderen Amtsbeschreibungen Christoph Vogels. Ihr vorangestellt ist ein Registerteil. Dieser beginnt mit einem alphabetischen Verzeichnis der Siedlungen im Amt, sowie der auf der dazugehörigen Karte ersichtlichen Ortschaften anrainender Herrschaften. Darauf folgt ein Register der Hölzer im Gericht und an dessen Grenzen.

Die eigentliche Beschreibung ist untergliedert in:

1. *Die Herrschaft Breitenegg mit Angaben zu Obrigkeit, Untertanen, Hofmarken und Pfarreien, Dörfern, Weilern, Höfen und Mühlen und Beschreibungen der Grenzen zu den anrainenden Ämtern und Herrschaften Hemau, Wildenstein, Dietfurt, Holnstein und Velburg, sowie strittiger Grenzen, gefolgt von Auflistungen von Gütern in benachbarten Territorien, sowie ausländischer Besitzungen im Amt.*

¹ BayHStA, PI 3615.

² BayHStA, Pl. 2993; Scherl bezeichnet dieses Exemplar der Hauptkarte als "Entwurf".

³ BayHStA. PI 1070.

⁴ BayHStA, Pl. 2994.

⁵ BayHStA, Pl. 21515.

⁶ BayHStA, Pfalz-Neuburg, Hofrat 24.

⁷ „Topographia et Chronologia. Abriss und Beschreibung der uralten Herrschaft Breitenegg, auf dem Nordgau zwischen den Ämtern Hemau, Dietfurt, Holnstein und Velburg im Tal der Ittelhofer Laber liegend.“

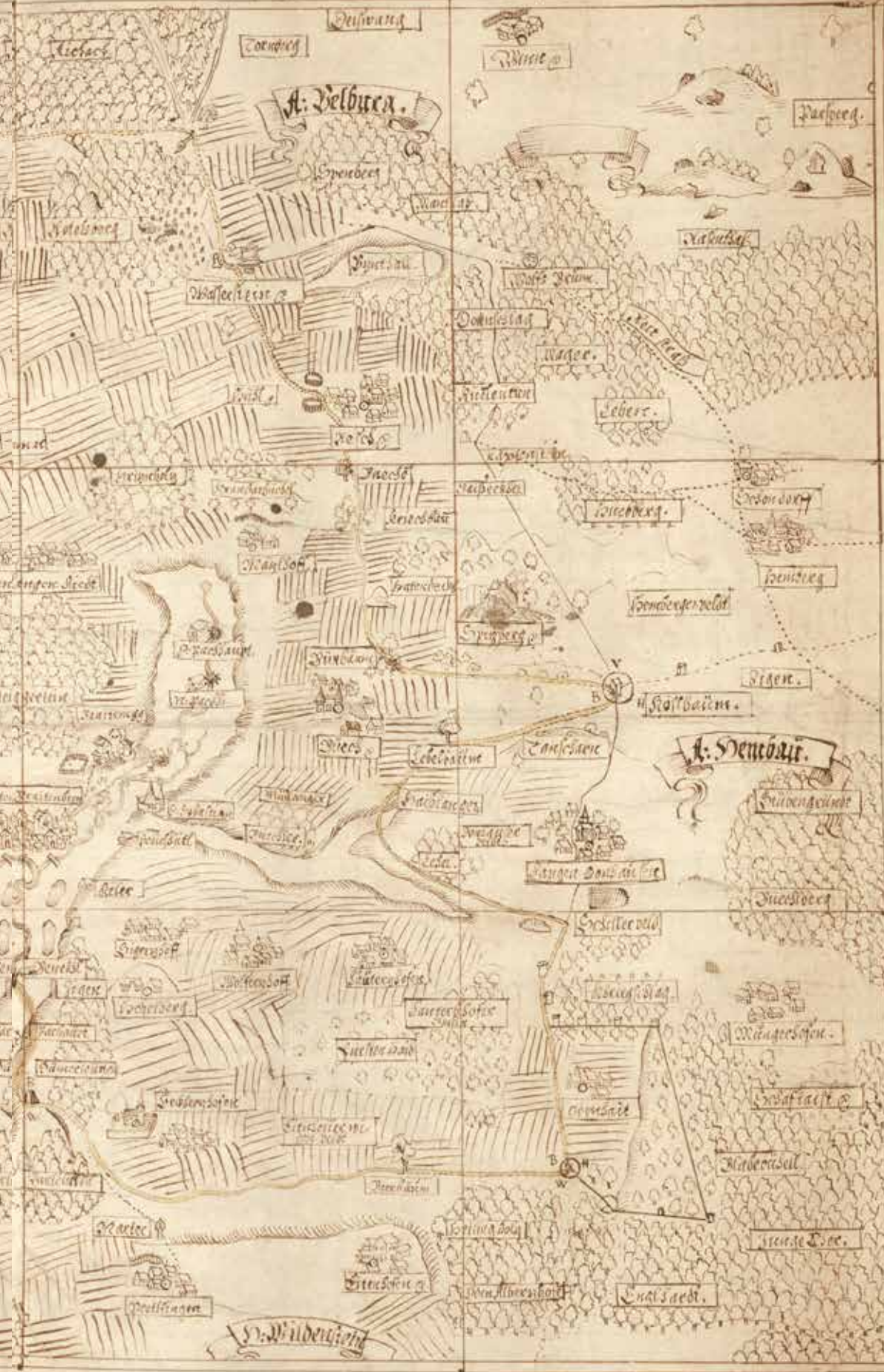
2. Der Markt Breitenbrunn mit Angaben zu Obrigkeit, Untertanen, Privilegien und zu deren Burgfrieden und Grenzen.
3. Die Hofmarken Dürn und Kemnathen, mit Angaben zu Obrigkeit, Untertanen und Grenzen.
4. Die Pfarreien Breitenbrunn und Kemnathen, mit Angaben zu deren Pfarrern, eingepfarrten Orten, Filialen, Dörfern und Höfen, sowie „Monumenta“.
5. Ein als „Generalregister“ bezeichneter Index mit dazugehörigen Foliozahlen und einer Übersichtskarte zu den Quadranten schließt die Beschreibung. Vogel hat einen solchen Index erstmals in der Beschreibung des Pflagamts Hemaui verwendet. Dort findet er sich allerdings nicht am Ende der Beschreibung, sondern im Anschluss an das Register.



Hauptkarte der Herrschaft Breitenegg von Christoph Vogel und Matthäus Stang, 1598, Originalgröße 32,8 x 43,3 cm, Papier auf Leinwand, Federzeichnung koloriert (BayHStA, Pl. 3615), vgl. zeitgleich entstandene unkolorierte Ausfertigung auf der nächsten Seite

Nachfolgende Seiten:
Hauptkarte der Herrschaft Breitenegg von Christoph Vogel und Matthäus Stang, 1598, Originalgröße 32 x 42,5 cm, Papier auf Leinwand, Federzeichnung in Sepia (BayHStA, Pl. 2993)

Handwritten text at the top of the page, likely a title or description of the map's content.



MAR: BRAYTENBAYN.
No. 11. 21.

HOF: KEMMAT.

PEARA KEMMAT.



Transkription

[Titelblatt]

Beschreibung deß Ambts Braitneckh⁸ zue der Mappa⁹ gehörig

[Fol. 1r]

TOPOGRAPHIA ET CHRONOLOGIA Abriß und Beschreibung der uralten Herschafft Braiteneckh auf dem Nortgeu zwischen dem Ambt Hembaur¹⁰, Ditfurt¹¹, Holnstein¹² und Veldorff¹³, in Itlhover¹⁴ Labrer¹⁵ Thal ligent

Gemacht und zusammengebracht durch
Christophorum Vogelium;
Pfarrern zu Regenstauff¹⁶

Anno Domini 1598

A¹⁷

Ex archivo neoburgico, Roth¹⁸
ad rubrum geo- et topographica Historica etc.¹⁹

8 Herrschaft Breitenegg.

9 „Mappa“ meint das Kartenwerk, das Christoph Vogel und Matthäus Stang gleichzeitig mit der vorliegenden Beschreibung fertigstellten.

10 Pfalz-neuburgisches Pflegamt Hemau.

11 Bayerisches Pleggericht Dietfurt.

12 Kurpfälzisches Amt Holnstein.

13 Pfalz-neuburgisches Pflegamt Velburg (Veldorf).

14 Zu Ittelhofen, Gemeinde Seubersdorf.

15 Wissinger Laber.

16 Regenstauf, Marktgemeinde Regenstauf, Landkreis Regensburg.

17 Alphabetische Reihung der Folio-Bünde, Buchstaben A bis C, auf den folgenden Seiten nicht mehr transkribiert.

18 Nachträglich angefügter Vermerk des Archivars Georg Gottfried Roth (†1808), ab 1786 Vorstand des Neuburger Regierungsarchivs (vgl. KRAUSEN, Karten (1973), S. XXI u. S. 82).

19 Archivvermerk, vgl. Anmerkung 20.

[Fol. 2r]

Register der Stödt, Märckt, Dorffer, Weiler, Hoff und Mühl in der
Herschafft Braiteneckh und dero anrainenden Embter
lauth Tabella Topographicæ

A.		C. K.	
Aumuhl ²⁰	A 2	Kemnat ²¹	A 2
A. ²²		A.	
Altenburg ²³	C 1	Kevenhuhl ²⁴	C 1
B. P.		D. T.	
Braiteneckh ²⁵	B 3	Turn ²⁶	B 2
Braitenbrunn ²⁷	B 3	Donhausen ²⁸	B 4
Pachaupt ²⁹	B 3	A.	
Buech ³⁰	B 3	Deißwang ³¹	A 3
Blaichmuhl ³²	B 3	Dietfurth ³³	C 2
Parhaupt ³⁴	C 3		
A.		E. Ö.	
Parsperg ³⁵	A 4	Eysmansdorff ³⁶	C 2
Brettlfing ³⁷	C 3	Ödenhayd ³⁸	C 4
Bremertzhofen ³⁹	C 2		

20 Aumühle, Marktgemeinde Breitenbrunn.

21 Kemnathen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

22 Die im Register mit „A“ überschriebenen Orte liegen außerhalb des Pfliegamts. Andere Amtsbeschreibungen Vogels enthalten entsprechende Hinweise.

23 Oberbürg, Stadt Dietfurt a. d. Altmühl (künftig: Dietfurt).

24 Kevenhüll, Stadt Beilngries, Landkreis Eichstätt.

25 Breitenegg, Marktgemeinde Breitenbrunn.

26 Dürn, Marktgemeinde Breitenbrunn.

27 Breitenbrunn, Marktgemeinde Breitenbrunn; andere Schreibweisen: Praitenprun, Braitenprun, Praitbrun.

28 Langenthonhausen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

29 Im angegebenen Quadranten sind nördlich von Breitenbrunn zwei Mühlen mit dem Namen „Pachhaupt“ eingezeichnet. Bachhaupt, Marktgemeinde Breitenbrunn.

30 Buch, Marktgemeinde Breitenbrunn.

31 Daßwang, Gemeinde Seubersdorf.

32 In der Karte ist an der entsprechenden Stelle eine Mühle ohne Namensnennung eingezeichnet. Bleichmühle, aufgegangen in Breitenbrunn, etwa gegenüber der Kirche St. Sebastian. Marktgemeinde Breitenbrunn.

33 Dietfurt, Stadt Dietfurt.

34 Name und Quadrantenangabe von anderer Hand eingefügt. Im angegebenen Quadranten sind südlich von Breitenbrunn zwei Mühlen mit dem Namen „Parhaupt“ eingezeichnet. Davon ist die nördlichere abgegangen, wohl im Gebiet der Marktgemeinde Breitenbrunn, die südlichere konnte nicht zugeordnet werden.

35 Parsberg, Stadt Parsberg.

36 Eismansdorf, Marktgemeinde Breitenbrunn.

37 Predlfing, Stadt Dietfurt.

38 Ödenhaid, Marktgemeinde Breitenbrunn.

39 Premerzhofen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

[Fol. 2v]

E.
Eitnhofen⁴⁰ C 3
Erckhertzhoven⁴¹ C 3

G.
Gayßhof⁴³ B 2
Gurlmuhl⁴⁵ B 2

A.
Gumpertzhausen⁴⁷ A 1

H.
Hehelberg⁴⁹ C 3

A.
Holnstein⁵¹ A 1
Haimblichmuhl⁵³ B 1
Hemberg⁵⁵ B 4
Haäß⁵⁶ C 2
Haunsparg⁵⁷ C 2
Herrnmuhl⁵⁸ C 2
Huebermuhl⁶⁰ C 2

I.
A.
Itlhoven⁴² A 1

L.
Langenkreut⁴⁴ B 3
Lautertzhof⁴⁶ C 3

M.
Mätzlhof⁴⁸ B 3

A.
Malersteten⁵⁰ C 1
Mutenhoven⁵² C 2
Mungerhof⁵⁴ C 4

O.
A.
Ödenhayd⁵⁹ C 4

40 Eutenhofen, Stadt Dietfurt.

41 Eggertshofen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

42 Ittelhofen, Gemeinde Seubersdorf.

43 Geishof, Marktgemeinde Breitenbrunn.

44 Im angegebenen Quadranten ist eine Siedlung „Langenrieth“ eingezeichnet. Langenried, Marktgemeinde Breitenbrunn. Beim Siedlungsnamen „Langenkreut“ könnte es sich um eine Verwechslung mit Langenkreith, Stadt Hemau, Landkreis Regensburg handeln.

45 Frankmühle, Breitenbrunn, Marktgemeinde Breitenbrunn.

46 Leiterzhofen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

47 Gimpertshausen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

48 Matzlsberg, Marktgemeinde Breitenbrunn.

49 Höhenberg, Marktgemeinde Breitenbrunn.

50 Mallerstetten, Stadt Dietfurt.

51 Holnstein, Stadt Berching.

52 Muttenhofen, Stadt Dietfurt.

53 Die „Haimblich Mühl“ bezeichnet eine aus zwei Mühlenanlagen bestehende Einheit, nördlich von Staadorf, auf Karten von Vogel/Stang irrtümlich als eine Mühle südlich von Staadorf eingezeichnet. Andere zeitgenössische Karten (z. B. Tobias Volckmayrs Karte der Herrschaft Breitenegg von 1626, BayHStA, Pl. 3697) zeigen die „Heimblich Mühl“ oder „Hämbli. Mühl“ als zwei Anlagen nördlich von Staadorf. Heute: Erbmühle, Marktgemeinde Breitenbrunn, und Vogelmühle, Stadt Dietfurt. Die Zuordnung verdanken wir einer Mitteilung von Fr. Maria Bauer, Töging.

54 Mungenhofen, Stadt Hemau, Landkreis Regensburg.

55 Hamberg, Marktgemeinde Breitenbrunn.

56 Haas, Stadt Dietfurt.

57 Hainsberg, Stadt Dietfurt.

58 Etwa an der Stelle der heutigen Sipplmühle oder der Untermühle, Stadt Dietfurt.

59 Ödenhaid, Marktgemeinde Breitenbrunn.

60 Im angegebenen Quadranten auf der Karte ist eine Mühle mit „Huebner“ bezeichnet, etwa an der Stelle von St. Bartlmä, Stadt Dietfurt.

[Fol. 3r]

R.		W.	
A.		Wenigkemnat ⁶¹	A 2
Räsch ⁶²	A 3	Wimpaßing ⁶³	B 1
		Wolferzhof ⁶⁴	C 3
S.		A.	
Seitzweiler ⁶⁵	B 3 ⁶⁶	Wissing ⁶⁷	A 2
S. Sebastian ⁶⁸	B 3	Winn ⁶⁹	A 4
Sigertzhofen ⁷⁰	C 3	Wildenstein ⁷¹	C 2
A.		Z.	
Stadorf ⁷²	B 1	Zieglhutt ⁷³	B 2 ⁷⁴

[Fol. 3v]

Höltzer in der H[errschaft] Braiteneckh und an der Grenitz

A.		C. K.	
Apel bey Kemmat	A 2	A.	
A.		Chor ⁷⁵	C 4
Aicha	A 3		
Aichleutten	A 2	D. T.	
		Dornschlag	A 4
B. P.		Türner ⁷⁶ Gmein	B 2
Brait[enbrunner] Gmein	B 2	A.	
Buechlöe	B 3	Trolnberg	A 3

61 Name und Quadrantenangabe von anderer Hand eingefügt. Wenigkemnathen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

62 Rasch, Marktgemeinde Breitenbrunn.

63 Wimpasing, Stadt Dietfurt.

64 Name und Quadrantenangabe von anderer Hand eingefügt. Wolfertshofen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

65 Name und Quadrantenangabe von anderer Hand eingefügt. Abgegangen bei Stadorf, Stadt Dietfurt.

66 In der Karte auf B 1.

67 Wissing, Gemeinde Seubersdorf.

68 Kirche St. Sebastian, Breitenbrunn, Marktgemeinde Breitenbrunn.

69 Winn, Gemeinde Seubersdorf.

70 Siegertshofen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

71 Wildenstein, Stadt Dietfurt.

72 Stadorf, Stadt Dietfurt.

73 Im Quadranten C 2 ist südlich von Breitenbrunn das Symbol für eine Ziegelhütte ohne Namensbezeichnung eingetragen. Gebiet der Marktgemeinde Breitenbrunn.

74 In der Karte auf C 2.

75 Vgl. Glossar: Chor.

76 Zu Dürrn, Marktgemeinde Breitenbrunn.

A.		Dietfurther ⁷⁷ Gmein	C 1 ⁷⁸
Blab Buhel	C 4		
Bremertzhofer ⁷⁹ G[mein]	B 2	E.	
		Eggertlein	B 3
C. K.		A.	
Kolnthal	A 2	Engelhard	C 4
Kueleutten	A 4		
Cronwathbuhel	B 1	F.	
Crontbathbuhel	B 3	Fruemeßholz	C 2
		Furstenhayd	C 3
[Fol. 4r]			
G.		M.	
Gaysholtz	B 2	Mager	A 4
		Mayrholtz	B 2
H.		A.	
Heugthal	A 2	Muhlleutten	C 2
Henbuhel ⁸⁰	A 2		
Hagenbuhel	A 2	O.	
A.		Ostwald	B 2
Eitnhover ⁸¹ Hey[ligen]holtz	C 4	Oden Albertzhof	C 4
Hohelrain	A 1		
		R.	
L.		Rottlsperg	A 3
Lehen bey Räsch ⁸²	A 4	A.	
Leutten	B 2	Rafenthal	A 4
Lauttertzhover G[mein]	C 3		
A.			
Laubholtz	A 2		
[Fol. 4v]			
S.		W.	
Seytzholtz	B 1	Wolfertzleutten	B 2
Staingraben	B 1		
Schentzlöe	B 2	Z.	
Sumerleutten	C 3	Zigen bey Donhau[sen] ⁸³	C 3 ⁸⁴

77 Zu Dietfurt, Stadt Dietfurt.

78 Nicht im angegebenen Quadranten auf der Karte.

79 Zu Premertzhofen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

80 In der Karte „Heubuhel“.

81 Zu Eutenhofen, Stadt Dietfurt.

82 Rasch, Marktgemeinde Breitenbrunn.

83 Zu Langenthonhausen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

84 In der Karte auf B 4.

A.
Spenberg A 3
Schaflayst C 4

Zigen bey Sigertzh[ofen]⁸⁵ C 3

V.
Utzenthal A 3
[Fol. 5r]

Herschafft Braitneckh

Diese Herschafft haben ein Zeithlang die Wildensteiner besessen, von denen sy durch Erbfall auf die Rinderpachischen, Haslinger und Weldischen khommen, nu aber von solchen denn durchlauchtigen, hochgeborenen Fursten und Herrn, Herrn Philipps Ludwigen und Maximiliano, Pfalzgraven bey Rhein, Hertzogen in Bayrn etc., verkhaufft worden.⁸⁶

Obrigkeiten

Hohermehlte Fursten Philips Ludwig, Pfaltzgrave etc., Maximilianus, Hertzog in Bayrn etc. Zuvor, bey und uber Menschengedencken: Albrecht von Praitenstein, so Anno 1491 gestorben, [Fol. 5v] Alexander von Wildenstein, so Anno 1484 gestorben, Albrecht von Wildenstein, so 1535 gestorben.

[Randvermerk:] Alexander von Wildenstein, so 1533 gestorben, Coniunx⁸⁷ Ursula von Rotenhan.

Martin von Wildenstein, Ritter, so Anno 1543 gestorben, Alexander von Wildenstein, so Anno 1565 gestorben, sein Haußfrau ist Anastasia Weldin, Fridrich Carl von Wildenstein, sein Haußfrau ist Jacobe Haßlingerin gewesen, 1553, wie hernach mit mehrern bey der Pfarr Braitenbrunn zu sehen, Folio 20.

Unterthanen

In dieser Herschafft ist ein Marckht, zwo Hofmarch oder Edlmanßguether, zwo Pfarren, Dorffer, Weyler, Hoffe und Muhlen, als unterschiedlich [Fol. 6r] hernach volget, auch bey des Marckhs Braitenbrunn, der Hofmarch Turn⁸⁸ und Kemmat⁸⁹, dan der Pfarr Braitenbrunn und Kemmat, unter ihrem Titul zu sehen.

Schloß und Marckht

Im Schloß Braiteneckh seinth zway unterschiedliche Wohnungen, ein schoner, starckher Turn und Capelln; ausser dem Schloß ein Bauhof, also 3 Haushaltung oder Herd.

Im Marckht Praitenbrunn seinth 44 Herdsteth, 23 Inleuth, also sambt Pfarrern und Schulmeistern 50 Haushaben.

85 Zu Siegertshofen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

86 Zur Nachfolge der Wildensteiner und den Besitzverhältnissen in der Herrschaft Breitenegg vgl. JEHLE, Parsberg, S. 351-353.

87 Übersetzung: Ehefrau

88 Dürn, Marktgemeinde Breitenbrunn.

89 Kemnathen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

Herrschaft Breitenegg

5.

Diese Herrschaft haben wir durchlang der
Obertreu bewert, begeben, von demen die
Gung Erhell und die Dindre Verhiten
so lenger, und dultigen Kolumen, in
aber von seligen dem durchlangigen
vorgelien, in fünf und zwanzig Jahren
Kaiser Ludwigen, und Maximiliano Pfalz,
Kraun. Die Abgarn, Ketzogen in Bayern
© Melchior Herten.

Obertreuten

© Georgmüller Junge.

Kaiser Ludwigen
Kraun ©

Maximilian
Ketzogen in Bayern ©

Zwanzig bis vier
Kraun gedachte.

Abgarn von Kraun, Anno 1491.
gehorben.

Folio 5r aus Christoph
Vogels Beschreibung der
Herrschaft Breitenegg,
1598
(BayHStA, Pfalz-Neuburg,
Hofrat 24)

Hoffmarchen

Turn hat darinn mit dem Schloß und Hoffbau 34 Herdsteth: 2 hembauische, 15 weldische, 7 haslingerisch, 9 hofmarchisch, 1 itlhoferische.

Kemmat hat alda mit dem Schloß, [Fol. 6v] so fast eingefallen, 23 Herdsteth: 1 hembauische, 18 weldische, 2 itlhovrisch, daß Pfarr- und Mesenhaus⁹⁰.

Pfarm

Braitenbrun, Kemmat⁹¹

Filialia

Buech⁹² 19 Herdsteth: 5 hembauisch, 6 weldisch, 2 haslingerisch, 1 in der Gmeinschafft, 3 degenische⁹³, Meßner und Huetter.

Wolfertzhoven⁹⁴ 6 Herdsteth: 1 weldische, 5 dietfurttisch.

Erckhertzhoven⁹⁵ 11 Herdsteth: 1 hembauische und 10 weldische.

Turn⁹⁶: davon droben bey den Hofmarchen.

Dorffer

Langenrieth⁹⁷ 5 haslingische; [Fol. 7r] Lauttertzhoven⁹⁸ 10 Herdsteth: 3 hembauisch, 3 weldische, 4 haslingisch; Sigertzhoven⁹⁹ 5 Herdsteth: 2 veldorffisch, 2 weldische, 1 haslingischen; Räsch¹⁰⁰ 6 weldische

Weyler

Gayshof¹⁰¹ 2 haslingische; Gumpethausen¹⁰² 2 weldische; Odenhayd¹⁰³ 2 haslingische.

90 Mesnerhaus.

91 Kemnathen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

92 Buch, Marktgemeinde Breitenbrunn.

93 Zu Töging, hochstift-eichstädtisches Richteramt.

94 Wolfertshofen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

95 Erggertshofen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

96 Dürn, Marktgemeinde Breitenbrunn.

97 Langenried, Marktgemeinde Breitenbrunn.

98 Leiterzhofen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

99 Siegertshofen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

100 Rasch, Marktgemeinde Breitenbrunn.

101 Geishof, Marktgemeinde Breitenbrunn.

102 Gimpertshausen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

103 Ödenhaid, Marktgemeinde Breitenbrunn.

Höff

Mätzlhof¹⁰⁴ weldisch; Kefenhuhl¹⁰⁵ haslingisch; Auernbuech¹⁰⁶ hasling[isch]; Schufenhofen¹⁰⁷ haßling[isch]; Gundelzhofen¹⁰⁸ has[lingisch]; Haaß¹⁰⁹ haslingisch; Premertzhoven¹¹⁰, Wissing¹¹¹ Gmein; Kerschhoven¹¹² Gmein; Hansspach¹¹³ weldisch.

Mühlen

Aumuhl¹¹⁴ haslingisch; [Fol. 7v] Unter- und Oberpachhaupt¹¹⁵, Parleutten¹¹⁶ weldisch; Bleichmuhl¹¹⁷, Gurmuhl¹¹⁸ haslingisch.

Grenitz,

so mit einem guldenen Strich in der Mappa verzeichnet und umbzogen ist.

Diese Herschafft grenitz[t] mit funferley Embtern oder Gebiethen, gegen Morgen mit dem Ambt Hembau¹¹⁹, gegen Mittag mit der Herschafft Wildenstein¹²⁰, gegen Nidergang mit Diettfurth¹²¹ und Hollnstein¹²², gegen Mitternacht mit Velburg¹²³.

Grenitz mit Hembaur, B 4

Die Grenitz mit Hembauer Pflagamt fecht an zwischen dem Spitzberg und der Tonscharn [Fol. 8r] bey Donhausen¹²⁴ im Keßlgraben, alda vor Jharn ein Baum, der Keßlbaum genanth, gestanden, nu aber ein Marckhstein ist in Leonhard Leuders¹²⁵ von Donhausen Ackher, mit drey Buechstaben H. V. B. bezaichnet, so

104 Matzlsberg, Marktgemeinde Breitenbrunn.

105 Kevenhüll, Stadt Beilngries, Landkreis Eichstätt.

106 Arnbuch, Stadt Beilngries, Landkreis Eichstätt.

107 Schnufenhofen, Gemeinde Seubersdorf.

108 Gundelshofen, Stadt Dietfurt.

109 Haas, Stadt Dietfurt.

110 Premerzhofen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

111 Wissing, Gemeinde Seubersdorf.

112 Kerschhofen, Stadt Parsberg.

113 Wohl Hainsberg, Stadt Dietfurt.

114 Aumühle, Marktgemeinde Breitenbrunn.

115 Bachhaupt, Marktgemeinde Breitenbrunn.

116 Parleithen, Stadt Dietfurt.

117 Bleichmühle, aufgegangen in Breitenbrunn, etwa gegenüber der Kirche St. Sebastian. Marktgemeinde Breitenbrunn.

118 Franklmühle, Marktgemeinde Breitenbrunn.

119 Pfalz-neuburgisches Pflagamt Hema

120 Herrschaft Wildenstein.

121 Bayerisches Pflaggericht Dietfurt.

122 Kurpfälzisches Amt Holnstein.

123 Pfalz-neuburgisches Pflagamt Velburg (Veldorf).

124 Langenthonhausen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

125 Andere Lesart „Lueders“.

Hembau, Veldorf und Braiteneckh bedeuten. B 4 [Randnotiz:¹²⁶] Bey diesem Stein befinden sich mehr nit den 2 Buechstaben als H und V.

Von dannen gehet gegen Mittag die Grenitz über den Berg, der Tonscharn genanth, gen Donhausen gehorig, A¹²⁷, B 4,

auf einen Bierbaum zu in Donhauser Veldern, die Leitten genanth, B¹²⁸, B 3,

zu dem Gayßlanger zwischen Donhauser und Buecher¹²⁹ Veldern, B 3,

ausser dem Donhauser Loeholtz gegen Lautterzhoven¹³⁰ werth[s] hin, B 3,

nach der Straß von Donhausen auf die Odenhayd¹³¹ zu dem Schilterholtz in Veld, bey den Bachofen genanth, C 4,

alsdan solche Straß den Berg hinab zu einem Marckhstein, daran ein H und B, Hembaur und Braiteneckh be-
deuttent, welcher auf einer Creutzstraß am Weg von Hembauer¹³² gen Praiteneckh bey einem Sumpff und
der Lautertzhofer Gmein stehet., C 4, [Fol. 8v]

weither nach dem Kriegschlag an der Straß zur Odenhayd zum andern Marchstein gleichen Formbs forth, C 4,
ferner für die Odenhayd zur linckhen Hand furuber, C 4,

in daß Thal, im Blabenbuchel genenth, zum Eittnhofer¹³³ Heylingholtz, C 4.

Alda endet sich Praitenstainer Gebieth und fecht die wildensteinerisch mit Praiteneckh an, C 4.

Grenitz mit Wildenstein, C 4

Von yetzgemelthem Orth, da drey Gebieth aneinander stossen, daß hembauisch, wildensteinerisch und praiten-
eckhische, wendet sich die Grenitz neben Eittenhover Heylingholz im Pfaffenveld strackhs gegen Nidergang
auf einen reisachen Pierbaum¹³⁴, C 3,

dan zwischen Eitnhover¹³⁵, Lauttertzhofen¹³⁶, Brettlfinger¹³⁷ und Erckhertzhofen¹³⁸ Veldern, so nahent aneinan-
der stossen, hin, C 3,

auf die Brettlfinger Marter, die man [Fol. 9r] zur linckhen Hand ligen lest, C 3,

den Wege und daß Gestaig hinab zwischen der Parr- und Summerleutten zum Stein bey Unterparhaupter
Muhl¹³⁹ an der Straß, C 2,

an deren weither hinauf hinter der Oberparhaupter Muhl¹⁴⁰, die man zur Linckhen lest, hin bis zu dem Sigert-
zhofen¹⁴¹ Stege oder Bruckhl, C 2,

126 Von anderer Hand eingefügt.

127 Verweis auf entsprechende Markierung in der Karte.

128 Verweis auf entsprechende Markierung in der Karte.

129 Zu Buch, Marktgemeinde Breitenbrunn.

130 Leiterzhofen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

131 Ödenhaid, Marktgemeinde Breitenbrunn.

132 Hemau, Stadt Hemau, Landkreis Regensburg.

133 Zu Eutenhofen, Stadt Dietfurt.

134 Vgl. Glossar: Bierbaum.

135 Zu Eutenhofen, Stadt Dietfurt.

136 Zu Leiterzhofen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

137 Zu Predlfing, Stadt Dietfurt.

138 Zu Erggertshofen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

139 Konnte nicht zugeordnet werden.

140 Abgegangen, wohl im Gebiet der Marktgemeinde Breitenbrunn.

141 Zu Siegertshofen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

von solchem über die Itlhofer Laber¹⁴², die Gurlklammen zwischen der Pfarrleutten und dem Heylingholtz hinauf, C 2,
biß gen Bremertzhofen¹⁴³, alda sich die wildensteinerisch Grenitz mit Braiteneckh endet und die diettfurtische anfecht, C 2.

Grenitz mit Dietfurth, C 2

Bey Bremertzhofen stossen abermals drey Gebieth aneinander, Praiteneckh, Wildenstein und Dietfurth, C 2, und gehet die Grenitz zwischen Praitenbrun¹⁴⁴ und Dietfurth ferner forth hinter [Fol. 9v] Bremertzhoven, so man zur Linckhen ligen lest, durch Steffan Westermayrs Garten auf Eymansdorf¹⁴⁵ zue, C 2, dan ausser dieses Dorffs, so in Praiteneckher Territorio ligt, neben Muttenhofen¹⁴⁶ hin, so man zur Linkhen lest, C 2,
nach dem Seytzholtz zur Rechten auf einen buechenen Stumpf unter Wimpassing¹⁴⁷ an Berchinger¹⁴⁸ Straß, B 1,
auf der Gumpertzhauer¹⁴⁹ Gestreuß, die Staingrueben genantz [sc. genanth], zue, B 1,
bis ferner hinüber zu einem Kalchofen an dem Hagenbuhel, A 1,
und entlich an solchem Holtz und dem Heugthal die Straß hinumb zum Orthstein auf der Straß, so von Itlhoven¹⁵⁰ auf Braitenprun gehet, unter einer Aichen und Puechen stehent, wolcher drey Gebieth, daß Praitenprunner¹⁵¹, Diettfurter und Holsteiner, schaydet, A 1.

Grenitz mit Holnstein, A 1

Alsdan hebt sich die holnsteinische Grenitz [Fol. 10r] mit Braiteneckh an, wendet sich gegen Aufgang zwischen Wissinger¹⁵² Petzenfeld und dem Heugthal hin zum andern Stein, bey einer gelachten Fiechten stehent, A 2, dan durch Itlhofer und Praiteneckher Heugthal forth zum dritten Stein, unter einer Buechen und Fiechten stehent, A 2,
durch gemehlte Holtzer den Berg hinab auf den Seefurth, A 2,
und von solchem über daß Wißmath an die Aichleutten zum vierthen Stein, A2,
weither die Straß an gemelthem Buhel hinumb zu einem Bierbaum am Weg von Kemmat¹⁵³ auf die Aumühl¹⁵⁴. Da wendet man sich ein wenig zur Linckhen durch daß Kolnthal hinauf zum Bierbaum, den man den Landsknechtbaum nennet, weylen die Holsteiner bey solchem von den Braitensteinern¹⁵⁵ einen gefangenen

142 Wissinger Laber.

143 Premerzhofen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

144 Gemeint ist die Herrschaft Breitenegg.

145 Eismansdorf, Marktgemeinde Breitenbrunn.

146 Muttenhofen, Stadt Dietfurt.

147 Wimpassing, Stadt Dietfurt.

148 Zu Berching, Stadt Berching.

149 Zu Gimpertshausen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

150 Ittelhofen, Gemeinde Seubersdorf.

151 „-steiner“ von anderer Hand überschrieben mit „-prunner“.

152 Zu Wissing, Gemeinde Seubersdorf.

153 Kemnathen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

154 Aumühle, Marktgemeinde Breitenbrunn.

155 „Breitensteiner“ ist von anderer Hand mit einem „P“ und „u“ überschmiert worden, wohl um anzuzeigen, dass es „Breitenprunner“ heißen müsse.

Soldaten angenohmen, wolcher Baum in Kemmeter Veld am Weg von dannen in daß Laubholtz stehet, A 2. [Fol. 10v] Alhie endet sich die holnsteinische Grenitz und fecht die velburgische mit Praiteneckh an, A 2.

Grenitz mit Veldorff, A 2

Von diesem Baum, dabey drey Gebieth aneinander stossen, Veldorf, Praiteneckh und Hollnstein, gehet zwischen Veldorf und Braiteneckh die Grenitz zwischen dem Rottlsperg zur Rechten und dem Aycha zur Linckhen die Grenitz¹⁵⁶ forth auf die Creutzstraß, die von Seubelßdorf¹⁵⁷ auf Braiteneckh, auch Deyßwang¹⁵⁸, auf Wissing¹⁵⁹ zueget, A 3.

An diesem Orth solle vor Zeithen ein Marter gewesen sein, stehen nu ettlich Kerschbaum alda, und gehet von denen die Grenitz furbaas durch durch daß Rotherveld am Rotelsperg neben einer alten Buechen an Braiteneckher Straß zum Wasserstein, der oben auf ain Hole und immer Wasser drin hat, A 3.

Bey diesem Wasserstein stehet ein alter Marchstein in Simons Hensels [Fol. 11r] zu Räsch¹⁶⁰ Ackher, von welchem man die Straß auf Räsch und gemelthem Dorff zueget, solches zur linckhen Hand ligen lest, A 3, dan in dessen, wie auch der Buecher¹⁶¹ und Donhauser¹⁶² Veldern, nachdem sy aneinander stossen, erstlich auf ein dickhe Buechen, C¹⁶³, B 3,

zaun [sc. zum] andern auf ettliche Kriechbeume, D¹⁶⁴, B 3,

zum dritten auf einen Velß an der Muhlstraß von Hamberg¹⁶⁵ auf Pachhaubt¹⁶⁶, die Hofenteckh genent wegen seines Formbs, E¹⁶⁷, B 3,

zum vierthen auf vier beyeinander stehende Bierpeum, F¹⁶⁸, B 3,

entlich zu dem Hauptstein im Keßlthal zwischen dem Spitzperg und der Tonscharn, dabey diese Grenitzbeschreybung angefangen worden, daran 3 Buechstaben H. V. B., B 4. [Fol. 11v]

Stritige Grenitzen,

die mit silbernen Strichen in der Mappa notirt und umbzogen

Ettlicher Anzaig nach hat dieser Zeith die Herschafft Praiteneckh mit allen benachbarten Embtern als Hembauer, Wildenstein¹⁶⁹, Dietfurth, Holnstein und Velburg Strith an sechs unterschiedlichen Orthern, wie volget.

Der erste Strith zwischen dem Ambt Hembauer und dieser Herschafft

ist bey Donhausen¹⁷⁰, dan von dem Keßlbaum wollen die Praiteneckher strackhs auf gemelth Dorf zue und mit-

156 Die Wörter „die Grenitz“ sind mit einer punktierten Linie unterlegt.

157 Seubersdorf, Gemeinde Seubersdorf.

158 Daßwang, Gemeinde Seubersdorf.

159 Wissing, Gemeinde Seubersdorf.

160 Rasch, Marktgemeinde Breitenbrunn.

161 Buch, Marktgemeinde Breitenbrunn.

162 Zu Langenthonhausen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

163 Verweis auf entsprechende Markierung in der Karte.

164 Verweis auf entsprechende Markierung in der Karte.

165 Hamberg, Gemeinde Breitenbrunn.

166 Bachhaupt, Marktgemeinde Breitenbrunn.

167 Verweis auf entsprechende Markierung in der Karte.

168 Verweis auf entsprechende Markierung in der Karte.

169 „Wildenstein“ wurde nachträglich am Rand eingefügt.

170 Langenthonhausen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

ten durch die Straß hin auf daß Schilterholtz und -velde, B 4, schließen also der Donhauser Veld und Holtz, an Lauttertzhofen¹⁷¹, Wolfertzhofen¹⁷² und Buecher¹⁷³ Veldern ligent, derer Grenitz daß Lehel, B 3, der Gaysanger, B 3, der Lobelbaum, B 3, die Donscharn, B 4, in ihr Territorium ein. [Fol. 12r]

Der ander Strith zwischen gemehlten zwayen Embtern

ist bey der Odenhayd¹⁷⁴; da wollen die Brayteneckher von dem andern ordentlichen Marckhstein zwischen dem Kriegholtz und -schlag an der Straß von der Odenhayd nach Donhausen stehent, C 4, auf einen andern dergleichen Stein, zu Ende des Kriegschlags zwischen der Schafleist und dem Kriegholtz unter einer Zigen an einem Holtzweg stehent, C 4, dan ferner nach gemelthem Holtzwege zwischen dem Jungen Chor und der Odenhayder Holtz, auch Veldern, hin, biß zu dem Blabenbuhel und an solchem ein Holtzweg herab, darauf zwen gemeine Marchstein, bis auf die Straß, die von Donlöe¹⁷⁵ auf die Odenhayd gehet, C 4, wollen also der Odenhayder Grund und Boden in ihre Grenitz bringen. [Fol. 12v]

Der drit Strith zwischen dieser Herschafft und Wildenstein

ist am Blabenbuhel, gehort aber eigentlich zum Ambt Hembaur, deme damit entgegriffen wierdet, wie in dessen Beschreybung zu sehen, alhie aber dessen derowegen gemeldet wierd, damit man wisse warumben, C 4, die zwey Grenitzründel¹⁷⁶ so nahent zusammen gesetz[t] worden, alda die wildensteinische zu weith forth und also auch fur der Odenhayder Grunde hinaus wollen, C 4.

Der vierte Strith zwischen Braiteneckh und Dietfurth

ist bey Bremertzhofen¹⁷⁷, von welchem die Diettfurther strackhs auf Turn¹⁷⁸, hinter dem Dorf dan zwischen der Schentzloe hin auf den Kalchofen zue, C 2, B 2, A 1, [Fol. 13r] auf Eysmansdorf¹⁷⁹, C 2, Seytzweyler¹⁸⁰, B1, Stadorff¹⁸¹, B 1, Wimpeßing¹⁸², B 1, Gumpertzhauser¹⁸³ Steingreben, B 1, in ihr Gebieth einschliessen wollen.

Der fünfft Strith zwischen dieser Herschafft und dem Ambt Holnstein

ist bey der Aumühl¹⁸⁴, dan die Holnsteiner bereithen ihr Grenitz von dem ersten Stein, A 1, einen krummen Wege durch daß Heigthahl hinab auf die Aumuhl, A 1, und durch solche auf den Bierbaum, an Kemmeter¹⁸⁵

171 Zu Leiterzhofen, Marktgemeinde Breitenbrunn

172 Zu Wolfertshofen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

173 Zu Buch, Marktgemeinde Breitenbrunn.

174 Ödenhaid, Marktgemeinde Breitenbrunn.

175 Thonlohe, Stadt Hemau, Landkreis Regensburg.

176 Vgl. Glossar: Grenitzründel.

177 Premerzhofen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

178 Dürrn, Marktgemeinde Breitenbrunn.

179 Eismannsdorf, Marktgemeinde Breitenbrunn.

180 Abgegangen bei Staadorf im Gebiet der Stadt Dietfurt.

181 Staadorf, Stadt Dietfurt.

182 Wimpasing, Stadt Dietfurt.

183 Zu Gimpertshausen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

184 Aumühle, Marktgemeinde Breitenbrunn.

185 Zu Kemnathen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

Strassen bey dem Kolnthal stehent, A 1, schliessen also drey Marchstein aus dieser Herschafft in ihr Territorium sambt dem Seefurth und Holldumpfel ein, A 2. [Fol. 13r]

Der sechst Strith zwischen dieser Herschafft und dem Ambt Veldorff in des Dorff Räsch¹⁸⁶ Gezirckh, A 3, dan die Praiteneckher von dem Wasserstein die Muhlstraß auf den Spenberg zwischen dem Mantlach und Utznthal, die Reutstraß, A 3, zum Wolfsbrun, A 4, dan von solchem durch den Dornschlag, die Kueleutten, Mager auf daß Veld, die Gayseckher genanth, nach einem Holtzweg zu einem Stein, A 4, weither daß Thal hinab auf denn Spitzberg und entlich zu dem Hauptstein im Keßgrund, welcher Hembaur, Veldorf und Braiteneckh schaydet, B 4. [Fol. 14r]

Güether, die Braiteneckh ausser ihrem Territorio in den benachtbarthen Embtern hat zu Räsch 6 [sc. Herdstätten], A 3, Haäß¹⁸⁷ 1, C 2, Gumpertzhause¹⁸⁸ 2, A 1, Bremertzhofen¹⁸⁹ 1, C 2, Wissing¹⁹⁰ 1, A 2, Odenhayd¹⁹¹ 2, C 4, Hauspach¹⁹², C 2, Kefenhuhl¹⁹³, C 1. Diese Orther sein in der Mappa begriffen.

Volgende hat der Circulus nicht erraycht¹⁹⁴ Schufenhofen¹⁹⁵ 1 [sc. Herdstätte], Kerschhoven¹⁹⁶ 1, ligen bayde in Veldorfer Ambt; Durnbuech¹⁹⁷ 1, in Diettfurther, Gundeltzhofen¹⁹⁸ 1, in Wildensteiner Gebieth.

Holtz

Laubholtz, A 2, Mantla, A 3, Dornschlag, A 4, Kueleutten, A 4; [Fol. 14v]

186 Rasch, Marktgemeinde Breitenbrunn.

187 Haas, Stadt Dietfurt.

188 Gimpertshausen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

189 Premerzhofen, Marktgemeinde Breitenbrunn

190 Wissing, Gemeinde Seubersdorf.

191 Ödenhaid, Marktgemeinde Breitenbrunn.

192 Wohl Hainsberg, Stadt Dietfurt.

193 Kevenhüll, Stadt Beilngries, Landkreis Eichstätt.

194 Diese Orte befinden sich außerhalb des Kartenbereichs.

195 Schnufenhofen, Gemeinde Seubersdorf.

196 Kerschhofen, Stadt Parsberg.

197 Konnte nicht zugeordnet werden.

198 Gundelshofen, Stadt Dietfurt.

Guether in dieser Herschafft ligent, so andern Herrn ausser deren gehorig

Ambt Hembaur

Zu Buech¹⁹⁹ 5 [sc. Herdstätten], B 3, Turn²⁰⁰ 2, B 2, Kemnat²⁰¹ 1, A 2, Erckhertzhofen²⁰² 1, C 3;

Ambt Veldorff

Zu Sigertzhoven²⁰³ 2 [sc. Herdstätten], C 3

Ambt Dietfurt

Wimpeßin²⁰⁴, B 2, Seytzweyler²⁰⁵, B 2, Eysmansdorf²⁰⁶, C 2, Bremertzhofen²⁰⁷, C 2, Wolfertzhoven²⁰⁸, C 3.

Degen²⁰⁹

Zu Buech²¹⁰ 3 Unterthanen, B 3 [Fol. 15r]

Ithhoven²¹¹, A 1

Zu Turn²¹² 1, B 2, Kemmat²¹³ 2, A 2

Closter Berg²¹⁴

Zwen Thayl Zehent in Braitenbrunner Pfarr, B 3

Pfarr Eitnhoven²¹⁵, C 3

Denn Zehent zu Lauttertzhofen²¹⁶, C 3, Wolfertzhoven²¹⁷, C 3, Erckhertzhofen²¹⁸, C 3, Pfarrveld, C 3.

199 Buch, Marktgemeinde Breitenbrunn.

200 Dürn, Marktgemeinde Breitenbrunn.

201 Kemnathen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

202 Erggertshofen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

203 Siegertshofen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

204 Wimpasing, Stadt Dietfurt.

205 Abgegangen bei Staadorf im Gebiet der Stadt Dietfurt.

206 Eismannsdorf, Marktgemeinde Breitenbrunn.

207 „Bremertzhofen“ ist mit einer punktierten Linie unterlegt. Premerzhofen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

208 Wolfertshofen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

209 Hochstift-eichstädtisches Richteramt Töging, vgl. HIRSCHMANN, Eichstädt, S. 77; dort erwähnt: drei Untertanen in Buch.

210 Buch, Marktgemeinde Breitenbrunn.

211 Ittelhofen, Gemeinde Seubersdorf.

212 Dürn, Marktgemeinde Breitenbrunn.

213 Kemnathen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

214 Ehemaliges Benediktinerkloster Bergen, Stadt Neuburg an der Donau, Landkreis Neuburg-Schrobenhausen, vgl. NADLER, Neuburg, S. 263; dort erwähnt: Kastenamt Breitenbrunn des Klosters Bergen.

215 Eutenhofen, Stadt Dietfurt.

216 Leiterzhofen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

217 Wolfertshofen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

218 Erggertshofen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

Karakt Brautbrün

Dieser Karakt ligt in der Herrschaft Brautbrün
durch den von Regente Lobre und
den von Regente, der Lobre
hiedlich von 23 den Regente
für die Lobre Lobre und
Lobre, oder Lobre Lobre

Hier zusammen das die
Lobre in Lobre die Lobre und
Lobre Lobre. Lobre Lobre in
Lobre die Lobre Lobre Lobre
23 Lobre Lobre Lobre in Lobre
in Lobre Lobre B. 3.

Obrecht.

Obrecht durch den Lobre Lobre
und in dem Lobre Lobre.

Bregerchaft.

dat alda 44 den Lobre 23 Julij
also by 67 Lobre

Folio 17r aus Christoph Vogels
Beschreibung der Herrschaft
Breitenegg, 1598 (BayHStA,
Pfalz-Neuburg, Hofrat 24)

Wissinger²¹⁹ und Itlhover²²⁰

haben Wißmader ober der Aumuhl²²¹, A 2, unterhalb des Seefurths, A 2, am Holldumpfl, A 2.

[Fol. 15v - 16v: Leerseiten]

[Fol. 17r]

Marckt Braitbrun

Dieser Marckht ligt in der Herschafft Braiteneckh, zwischen Itlhover Laber²²² und dem Herrnwasser²²³, hat funff unterschiedliche Thor, daß Donhauser²²⁴, Wolfertzh[o]ver²²⁵, Dietfurther²²⁶, Turner²²⁷ und Buecher²²⁸ oder Schloßthor, vier furnehme Thal, das Tonhauser, in wolchem die Keller und Schießhutzen, Wildensteiner, in deme die Ziegllhut, Turner, darinn daß Huethauß, Buecher, in deme die Bleichmuhl²²⁹, B 3.

Obrigkheit

Wierth durch zwene Burgermeister und einen Rath regierrh.

Burgerschaft

Hat alda 44 Haushaben, 23 Inleuth, also bey 67 Inwohner.

[Fol. 17v]

Fr[e]iheiten

Helt funffmahl Marckht oder Kirchweihe: Dominica Invocavit²³⁰, Tertia Pascha²³¹, Tertia Pentecostes²³², Die Jacobi²³³, Dominica ante festum Simonis et Judæ²³⁴.

Es seint auch in diesem Marckht ein Pfarr, Fruemeß und Bruderschaft.

[Fol. 18r]

Hoffmarch Türn²³⁵

Ist ein Edlmanssitz und ettliche Guether in der Herschafft Braiteneckh, der Pfarr Braitenbrun, dem Filial und Dorff Türn, B 2.

219 Zu Wissing, Gemeinde Seubersdorf.

220 Zu Ittelhofen, Gemeinde Seubersdorf.

221 Aumühle, Marktgemeinde Breitenbrunn.

222 Wissinger Laber.

223 Vermutlich Bachhaupter Laber.

224 Zu Langenthonhausen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

225 Zu Wolfertshofen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

226 Zu Dietfurt, Stadt Dietfurt.

227 Zu Dürnberg, Marktgemeinde Breitenbrunn.

228 Zu Buch, Marktgemeinde Breitenbrunn.

229 Bleichmühle, aufgegangen in Breitenbrunn, Marktgemeinde Breitenbrunn.

230 1. Sonntag der Passionszeit.

231 Osterdienstag.

232 Pfingstdienstag.

233 25. Juli.

234 Sonntag vor Simon und Judas (28. Oktober).

235 Dürnberg, Marktgemeinde Breitenbrunn.

Obrigkeiten

Habens lange Jhar die Turner, ein Zeithlang Weyß und Amman innen gehabt, wie volgt: Caspar Turner, Veith Turner, Caspar Turner, Caspar Turners Sohn und Veithen Brueder; Georg Weiß, Pfleger zue Sultzburg²³⁶, Michael Amman, f[ürstlich] pf[älzgräflicher] Mauttner zu Hembaur²³⁷ und Verwalther dieser Herschafft Braiteneckh.

Unterthanen

Bey acht Manschafften in den Dorff mit dem Bauhof, Wierthshauß und Schmit.
[Fol. 18v]

Grenitz

Deß Schloßes und Hofbaues Rinckhmaur

Die alte Hoffmarch oder das Edelmanßgueth Kemmat²³⁸

ist in Abgang khommen, daß Schloß fast eingefallen etc. Hat vor Jharn denn Kemmatern zugehoret, ist nu der Herschafft unterworffen.

[Fol. 19r]

Pfarr Braitenbrun

Ein Pfarr im Bistumb Aichstet²³⁹, deren Collator der Herschafftbesitzer, solle vom Bistumb zu Regensburg²⁴⁰ zu Lehen gehen lauth yezigen Pfarrer Anzeigen.

Pfarrer

Deren Epythia verhanden und sonst ihre Nahmen in Gedechnuß: Leonhardus Grueber 1532, Johan Nüchthol 1572, Johannes Crusius 1546, Johan Reckher 1590.

Eingepferthe

Braitenbrun, Braiteneckh

Filialia

Buech²⁴¹, Räsch²⁴², Durn²⁴³, Bremertzhoven²⁴⁴

236 Sulzbürg, Gemeinde Mühlhausen.

237 Hemau, Stadt Hemau, Landkreis Regensburg.

238 Kemnathen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

239 Bistum Eichstätt.

240 Bistum Regensburg.

241 Buch, Marktgemeinde Breitenbrunn.

242 Rasch, Marktgemeinde Breitenbrunn.

243 Dürn, Marktgemeinde Breitenbrunn.

244 Premerzhofen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

Dorffer

Sigertzhofen²⁴⁵, Langenrieth²⁴⁶, Eysmasdorff²⁴⁷ [Fol. 19v]

Höfe

Mautzlhof²⁴⁸, Wenigkemat²⁴⁹, Gayßberg²⁵⁰, Haab²⁵¹, Hohelberg²⁵²

Mühlen

Aumuhl²⁵³, Oberpachhaupt²⁵⁴, Unterpachhaupt²⁵⁵, Plaichmuhl²⁵⁶, Parleutten²⁵⁷

Monumenta

Anno 1484 starb Alexander von Wildenstein zu Braiteneckh.

Anno 1491 starb Albrecht von Praitenstein.

Anno 1442 ist Albrecht von Wildenstein zu Braiteneckh geborn, Anno 1532 alda gestorben, hat zwo Frauen gehabt, [Fol. 20r] Agnetam von Frayndsperg, wolche Anno 1510 gestorben, Fælicitatem von Eglofsstein, die Anno 1535 verschieden.

Anno 1477 ist der gestreng Martin von Wildenstein geborn, Anno 1508 zu Jerusalem Ritter worden, Anno 1543 zu Braiteneckh gestorben. NB. facie secunda Alexander von Wildenstein 1533.

Anno 1565 starb Alexander von Wildenstein zu Praiteneckh, Marschalckh zu Munchen²⁵⁸ und Pfleger zu Rietenberg²⁵⁹, dessen Coniunx²⁶⁰ ist Anastasia, ein geborne Weldin.

Anno 1583, den 24. Februarii, starb Fridrich Carl von Wildenstein, Bayrischer Rath und Pfleger zu Kehlheim²⁶¹; sein Haußfrau ist Jacobe, ein geborne von Haßlang gewesen. [Fol. 20v]

Anno 1591 obiit Johannes Huebner, Pfarrer zu Kemmat²⁶².

Anno 1545 obiit Leonhardus Grueber, Pfarrer alhie.

Anno 1572 Johann Krauß, Pfarrer alhie.

Anno 1549 starb Wilhalm, Marschalckh von Eywing, 36 Jhar Richter alhie.

Anno 1580 starb Hans Feuchtinger, Richter zu Braiteneckh und Wildenstein.

245 Siegertshofen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

246 Langenried, Marktgemeinde Breitenbrunn.

247 Eismanssdorf, Marktgemeinde Breitenbrunn.

248 Matzlsberg, Marktgemeinde Breitenbrunn.

249 Wenigkemnathen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

250 Geishof, Marktgemeinde Breitenbrunn.

251 Haas, Stadt Dietfurt.

252 Höhenberg, Marktgemeinde Breitenbrunn.

253 Aumühle, Marktgemeinde Breitenbrunn.

254 Bachhaupt, Marktgemeinde Breitenbrunn.

255 Bachhaupt, Marktgemeinde Breitenbrunn.

256 Bleichmühle, aufgegangen in Breitenbrunn, Marktgemeinde Breitenbrunn.

257 „Parleutten“ wird im Ortsregister nicht erwähnt. Die Bezeichnung „Parleutten“ auf der Karte gehört wohl zu einem Waldstück. Es könnte damit die südlichere der beiden mit „Parhaupt“ bezeichneten Mühlen gemeint sein. Parleithen, Stadt Dietfurt.

258 München, kreisfreie Stadt München, Oberbayern..

259 Wohl Riedenburg, Stadt Riedenburg, Landkreis Kelheim.

260 Übersetzung: „Ehefrau“.

261 Kelheim, Stadt Kelheim, Landkreis Kelheim.

262 Kemnathen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

Anno 1474 ist der Altartafel in Unser Frauen Kirchen zu Praitenbrun aufgericht worden.

N.B.: Anno 1533 starb Alexander von Wildenstein, Cuius Coniunx Ursula von Rotenhan. Die Turnerischen Epitaphia khunnen altershalben nicht gelesen werden, deren 4.

[Fol. 21r]

Die Pfarr Kemmat²⁶³

Ein Pfarr in Aichstetter Bistumb²⁶⁴, deren Collator der Herschafft Braiteneckh Obrigkeit

Pfarrer

Johannes Huebner, Johan Argenhals, Martinus Proller, Wolfgang Rostl, dieser Zeith Nicolaus Vockher.

Monumenta

Nichts in dieser Kirchen, und hat die Pfarr mehr Eingepferthe nicht dan die im Dorff Kemmat, ausser ainem, so auch gen Braitenprun gepferth.

[Fol. 22r]

Generalregister auf diß Libell etc.

Register der Unterthanen	Folio 2
Register der Holtzer	Folio 3
Herschafft Praiteneckh	Folio 5
Dero Unterthanen samentlich	6
Dero Grenitzen von allen Orthen	7
mit dem Ambt Hembauer	8
mit der Herschafft Wildenstein	9
mit Dietfurth	9
mit Hollnstein	10
mit Veldorff	11
Stritige Grenitz mit Hembaur	11
mit Wildenstein	12
mit Dietfurth	12
mit Hollnstein	13
mit Veldorff	13
Unterthanen der Herschafft	
Praiteneckh ausser ihrem Zirckh	14
Guether in dieser Herschafft	
andern Herrn gehorig	15

263 Kemnathen, Marktgemeinde Breitenbrunn.

264 Bistum Eichstätt.

Marckht Praiteneckh ²⁶⁵	17
Hoffmarch Turn ²⁶⁶	18
Kemmat ²⁶⁷	18
Pfarr Praiteneckh oder -stain	19
Pfarr Kemmat	21
A und B 1, 2	23
A und B 3, 4	25
C 1, 2	Fol[i]o 27
C 3, 4	Fol[i]o 29

[Fol. 32, sic!]

	I	II	III	IIII	
A	BRAITNECK A. 1. Folio 23. B. 3. Folio 5	A. 2. Folio 24. Sinterha: 6 Holzer, 3.	A. 3. Folio 25 Hembauer, 8 Strehenstet 9	A. 4. Folio 26 Deelstet 9 Holsstent 10	BRAITNBRY B. 3. Folio 17
B	TURN B. 1. Folio 23. B. 2. Folio 18	B. 2. Folio 24. Siederst, 11. Stretty Stentz 11.	B. 3. Folio 25 Hembauer 11 Strehenstet 12	B. 4. Folio 26. Holsstent 13. Siederst, 13. Sinterhaite Stet Sre Stentz 14.	KEMMAT. A. 2. Folio 18
C	P. BRAITNE. B. 3. Folio 19	C. 1. Folio 27 Sinterhaite Stet Sre Stentz 15. fol.	C. 2. Folio 28 Sinterhaite Stet Sre Stentz 15. fol.	C. 3. Folio 29 Sinterhaite Stet Sre Stentz 15. fol.	P. KEMMAT. A. 2. Folio 25

["Tabella Analytica", Übersicht über die Aufteilung der Planquadrate in den Karten und zur Zuordnung der Folioseiten]

265 Eigentlich Breitenbrunn.

266 Dürn, Marktgemeinde Breitenbrunn.

267 Kemnathen, Marktgemeinde Breitenbrunn.